KLEINWALSERTAL

SEIT 1302

DSV nordic aktiv zentrum

Nordic aktiv

Langlaufen im Kleinwalsertal

Das DSV nordic aktiv Zentrum Kleinwalsertal bietet Skilangläufer*innen auf allen Leistungsniveaus ein 50 km langes Loipennetz für Klassisch und Skating.

Mit der Steinbockloipe, der Schwendeloipe und der Schwarzwasserloipe werden bei entsprechender Schneelage täglich drei Loipen präpariert, die jeweils vielseitige Rundkurse in den Schwierigkeitsgraden leicht (blau), mittelschwierig (rot) und schwierig (schwarz) bieten.

Aktuelle Informationen zu den einzelnen Loipen und deren Zustand finden sich unter dem nebenstehenden QR-Code.

Verhaltensregeln

Notruf 144

Bitte beachten Sie die folgenden Verhaltensregeln.

1. Rücksichtnahme auf die anderen

   Jeder Langläufer muss sich so verhalten, dass er keinen anderen gefährdet oder schädigt.

2. Signalisation, Laufrichtung und Lauftechnik

   Markierungen und Signale (Hinweisschilder) sind zu beachten. Auf Loipen und Pisten ist in der angegebenen Richtung und Lauftechnik zu laufen.

3. Wahl von Spur und Piste

   In der Schwarzwasserloipe muss in der rechten Spur und in der Skating Technik rechts gelaufen aber in der **Schwende- und der Steinbockloipe in der linken Spur bzw. links** gelaufen werden. Langläufer in Gruppen müssen hintereinander laufen.

4. Überholen

   Überholt werden darf rechts oder links. Der vordere Läufer braucht nicht auszuweichen. Er sollte aber ausweichen, wenn er es gefahrlos kann.

5. Gegenverkehr

   Bei Begegnungen **in der Schwarzwasserloipe** hat jeder **nach rechts** auszuweichen aber in der **Schwende- und der Steinbockloipe nach links auszuweichen.** Der abfahrende Langläufer hat Vorrang.

6. Stockführung

   Beim Überholen, Überholt werden und bei Begegnungen sind die Stöcke eng am Körper zu führen.

7. Anpassung der Geschwindigkeit an die Verhältnisse

   Jeder Langläufer muss, vor allem auf Gefällstrecken, Geschwindigkeit und Verhalten seinem Können, den Geländeverhältnissen, der Verkehrsdichte und der Sichtweite anpassen. Er muss einen genügenden Sicherheitsabstand zum vorderen Läufer einhalten. Notfalls muss er sich fallenlassen, um einen Zusammenstoß zu verhindern.

8. Freihalten der Loipen und Pisten

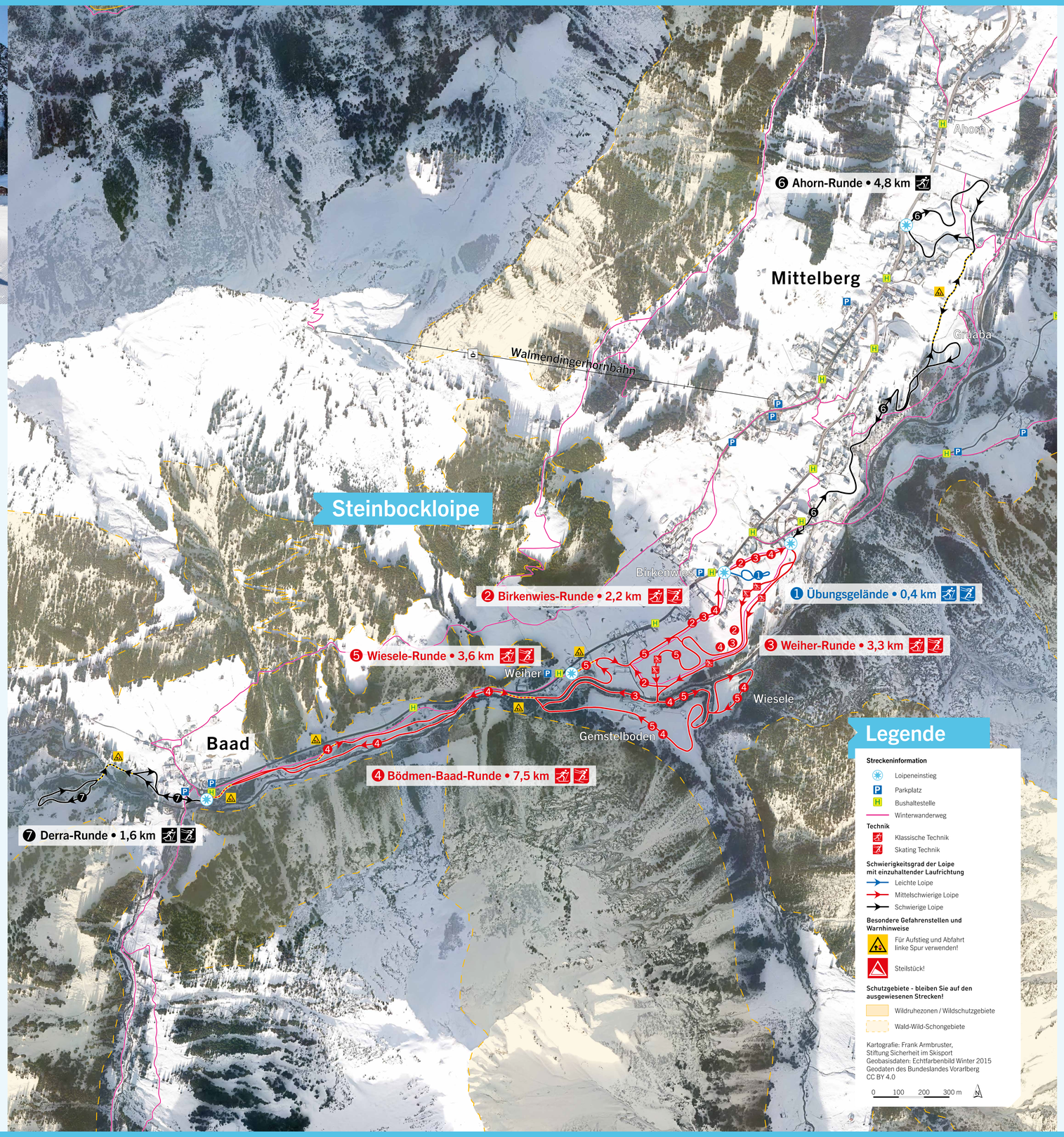
   Wer stehen bleibt, tritt aus der Loipe/Piste. Ein gestürzter Langläufer hat die Loipe/Piste möglichst rasch frei zu machen.

9. Hilfeleistung

   Bei Unfällen ist jeder zur Hilfeleistung verpflichtet.

10. Ausweispflicht

    Jeder, ob Zeuge oder Beteiligter, ob verantwortlich oder nicht, muss im Falle eines Unfalls seine Personalien angeben.



Legende

Streckeninformation

- Loipeneinstieg
- Parkplatz
- Bushaltestelle
- Winterwanderweg

Technik

- Klassische Technik
- Skating Technik

Schwierigkeitsgrad der Loipe mit einzuhaltender Laufrichtung

- Leichte Loipe
- Mittelschwierige Loipe
- Schwierige Loipe

Besondere Gefahrenstellen und Warnhinweise

- Für Aufstieg und Abfahrt linke Spur verwenden!
- Steilstück!

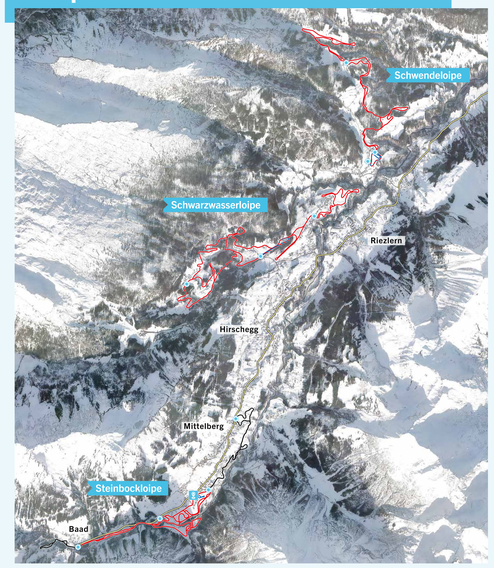
Schutzgebiete - bleiben Sie auf den ausgewiesenen Strecken!

- Wildruhezonen / Wildschutzgebiete
- Wald-Wild-Schongebiete

Kartografie: Frank Armbruster, Stiftung Sicherheit im Skisport
Geobasisdaten: Echtfarbenbild Winter 2015 Geodaten des Bundeslandes Vorarlberg
CC BY 4.0

0 100 200 300 m

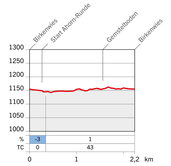
Loipen Übersichtskarte



Loipenprofile Steinbockloipe

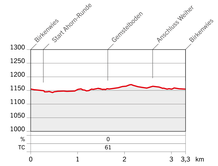
2 Birkenwies-Runde

Länge: 2,2 km | TC: 43 m | HD: 20 m



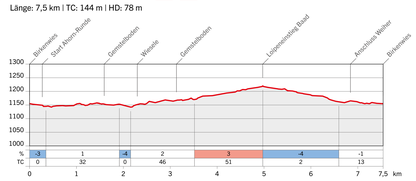
3 Weiher-Runde

Länge: 3,3 km | TC: 61 m | HD: 29 m



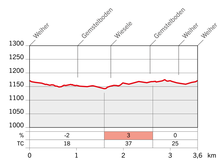
4 Bödmen-Baad-Runde

Länge: 7,5 km | TC: 144 m | HD: 78 m



5 Wiesele-Runde

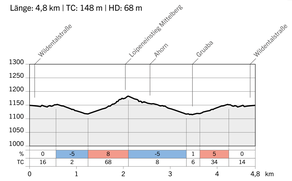
Länge: 3,6 km | TC: 79 m | HD: 33 m



TC: Gesamtanstieg [m] Summe der Höhenmeter aller Steigungen
HD: Höhendifferenz [m] Differenz zwischen höchstem und niedrigstem Punkt
%: Steigung / Gefälle in %

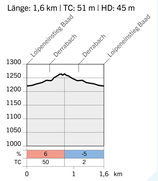
6 Ahorn-Runde

Länge: 4,8 km | TC: 148 m | HD: 68 m



7 Derra-Runde

Länge: 1,6 km | TC: 51 m | HD: 45 m



DSV nordic aktiv ist ein Projekt der Stiftung Sicherheit im Skisport:

SIS STIFTUNG SICHERHEIT IM SKISPORT

stiftung.ski

Alle Loipenzentren auf einen Blick:

loipenportal.de

Projektrealisierung:

Deutsche Sporthochschule Köln
German Sport University Cologne

Die Nutzung der Strecken und Einrichtungen des Zentrums sowie die Durchführung abgebildeter Übungen und Techniken erfolgt auf eigene Gefahr. Es wird vorausgesetzt, dass Sie die gesundheitlichen Voraussetzungen zum Ausüben der sportlichen Tätigkeiten mitbringen. Der Betreiber und der Deutsche Skiverband übernehmen keine Haftung.

Spaziergänger*innen zerstören die aufwendig präparierte Loipe. Benutzen Sie daher für einen Spaziergang die präparierten Winterwanderwege. Vielen Dank.